Deutscher Bundestag **Drucksache 16/11647**

16. Wahlperiode 21. 01. 2009

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (16. Ausschuss)

zu dem Antrag der Abgeordneten Michael Kauch, Angelika Brunkhorst, Horst Meierhofer, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP – Drucksache 16/7174 –

Freiwilligen projektbasierten Klimaschutz auf verbreiterter Grundlage voranbringen

A. Problem

Durch den Antrag soll die Bundesregierung insbesondere aufgefordert werden,

– das Entstehen neuer und ergänzender Mechanismen zur Qualitätssicherung projektbasierter Maßnahmen des Klimaschutzes weiter zu unterstützen,

– das Leistungspotential des privaten Wettbewerbs für private Klimaschutzprojekte anzuerkennen und zu mobilisieren, um die Nachfrage nach Projekten der „Verifizierten Emissionsminderung“ (VER) zu steigern sowie

– zu prüfen, ob VER-Projekte in Ländern, die das Kyoto-Protokoll nicht ratifiziert haben, vorangebracht werden können und ob Möglichkeiten bestehen, VER-Projekte im Verkehrsbereich in ein projektbasiertes Klimaschutzsystem einzubeziehen.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der FDP

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Wurden im Ausschuss nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Antrag auf Drucksache 16/7174 abzulehnen.

Berlin, den 17. Dezember 2008

Der Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Petra Bierwirth Vorsitzende	**Andreas Jung (Konstanz)** Berichterstatter	**Frank Schwabe** Berichterstatter	**Michael Kauch** Berichterstatter
	Eva Bulling-Schröter Berichterstatterin	**Bärbel Höhn** Berichterstatterin	

Bericht der Abgeordneten Andreas Jung (Konstanz), Frank Schwabe, Michael Kauch, Eva Bulling-Schröter und Bärbel Höhn

I. Überweisung

Der Antrag auf **Drucksache 16/7174** wurde in der 148. Sitzung des Deutschen Bundestages am 6. März 2008 zur federführenden Beratung an den Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und zur Mitberatung an den Ausschuss für Wirtschaft und Technologie überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Durch den Antrag soll die Bundesregierung insbesondere aufgefordert werden,

– das Entstehen neuer und ergänzender Mechanismen zur Qualitätssicherung projektbasierter Maßnahmen des Klimaschutzes weiter zu unterstützen,

– das Leistungspotential des privaten Wettbewerbs für private Klimaschutzprojekte anzuerkennen und zu mobilisieren, um die Nachfrage nach Projekten der „Verifizierten Emissionsminderung“ (VER) zu steigern sowie

– zu prüfen, ob VER-Projekte in Ländern, die das Kyoto-Protokoll nicht ratifiziert haben, vorangebracht werden können und ob Möglichkeiten bestehen, VER-Projekte im Verkehrsbereich in ein projektbasiertes Klimaschutzsystem einzubeziehen.

III. Stellungnahme des mitberatenden Ausschusses

Der Ausschuss für Wirtschaft und Technologie hat mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der FDP empfohlen, den Antrag auf Drucksache 16/7174 abzulehnen.

IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnis im federführenden Ausschuss

Der Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit hat den Antrag auf Drucksache 16/7174 in seiner 78. Sitzung am 17. Dezember 2008 im Zusammenhang mit dem Bericht des Bundesministers für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Sigmar Gabriel, zu den Ergebnissen der Verhandlungen der Bundesregierung im Rahmen der 14. Vertragsstaatenkonferenz der Klimarahmenkonvention in Poznan vom 1. bis 12. Dezember 2008 beraten. In diesem Zusammenhang gingen die Fraktionen nicht mehr auf Detailfragen des Antrages ein.

Der Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit beschloss mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der FDP, dem Deutschen Bundestag zu empfehlen, den Antrag auf Drucksache 16/7174 abzulehnen.

Berlin, den 17. Dezember 2008

Andreas Jung (Konstanz)
Berichterstatter

Frank Schwabe
Berichterstatter

Michael Kauch
Berichterstatter

Eva Bulling-Schröter
Berichterstatterin

Bärbel Höhn
Berichterstatterin

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Telefax (02 21) 97 66 83 44
ISSN 0722-8333